

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Berlin-Grünwald, den 15. Dez. 1910.
Caspar Theyss-Str. 14a.

Wir gestatten uns, Ihnen hierdurch die Mitteilung zu machen, dass wir am heutigen Tage unsere Geschäftsräume von Berlin NW. 23, Lessingstr. 40, nach **Grünwald b. Berlin, Caspar Theyss-Str. 14a**, verlegt haben. Unser Telephon-Anschluss ändert sich in **Amt Wilmersdorf Nr. 4802**.

Unsere Auslieferung für Berlin und für die über Berlin verkehrenden Firmen übernimmt vom heutigen Tage ab die Firma **F. Volckmar** in Berlin, die vollständiges Auslieferungslager führt. Eilige Bestellungen für Berlin bitten wir direkt an die Firma **F. Volckmar** in Berlin zu richten.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Verlagsanstalt für Literatur und Kunst, Aktiengesellschaft.

P. P.

Ich bitte darauf zu achten, dass die

Zeitschrift „Pan“

im unterzeichneten Verlag erscheint. An den „Pan-Verlag“ gerichtete Bestellungen erleiden Verzögerung.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 10, Viktoriastr. 5.

Paul Cassirers Verlag.

Albrecht*) Wolf, Inb. Hellmuth Wolf,
Buchhandlung — gegründet 1873 —
Treuen i/V.

trat mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und übertrug seine Vertretung der Fa. **Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig.**

*) Nicht Albert Wolf, wie in Nr. 287 irrtümlich gedruckt war. Red.

Mit heutigem Tage übernimmt Herr **Fr. Foerster** in Leipzig meine Vertretung und danke ich meinem bisherigen Kommissionär Herrn **G. Brauns** in Leipzig für die gute Wahrnehmung meiner Interessen verbindlichst. **Schönebeck a/E., 12.12.10. Gustav G. Clemens.**

Wir übernehmen am heutigen Tage die Vertretung der Firma:

Otto Müsse, Sortim.-Buchhandlung,
Herten i. B.

Leipzig, den 13. Dezember 1910.

Otto Maier G. m. b. H.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In schöner **Großstadt Norddeutschlands** wohlangelegene **Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.** Kaufpreis 50000 M., bei Barzahlung Entgegenkommen.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Briefblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

Aus Nachlass des Verlegers **Georg Hentschel** sind zu verkaufen:

1. Etwa 316 Taschenbücher für Deutsche Eisenbahn-Zugführer 1910*.

2. Mehrere Hundert „Hilfsbücher für freiwillige Helfer und Helferinnen vom Roten Kreuz von Dr. Jaque, Berlin. II. Auflage. Berlin 1910*.

3. Mehrere Hundert „Handbücher für die Staatlichen Beamten des Deutschen Reiches mit Vorzugsliste für Reise und Einkauf*.

Auskunft erteilt Rechtsanwalt **Ernst Henschel**, Berlin N. 39, Bankstrasse 93, als Nachlasspfleger.

Sichere Existenz.

In schöner zukunftsreicher Stadt **Badens**, mit lebhaftem Fremdenverkehr, ist tüchtigem Buchhändler Gelegenheit geboten, eine seit Jahren betriebene Buch- und Kunsthandlung unter günstigen Bedingungen zu übernehmen. Unterstützung durch beste Kreise am Platze gesichert, daher jedes Risiko ausgeschlossen. Billige Laden- und Wohnungsmiete.

Angebote unter Nr. 4519 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Kaufgesuche.

Katholische Sortimentsbuchhandlung in grösserer Stadt zu kaufen gesucht oder zur Beteiligung. Briefe unter Nr. 4566 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.

Breslau 10, Enderstraße 3. Carl Schulz.

Ich suche zu kaufen:

Ein mittleres guteingeführtes Sortiment in einer nicht zu kleinen Stadt mit vorwiegend evangelischer Bevölkerung in **Baden, Württemberg, Hessen, der Pfalz oder Bayern.** Die Übernahme könnte baldmöglichst erfolgen. Meinem Interessenten stehen 20—30 000 M. als Anzahlung zur Verfügung.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Fertige Bücher.

Ⓩ In unserem Verlage erschien soeben:

Schweden

seine wirtschaftliche Entwicklung und sein Handel mit Deutschland,

herausgegeben

im Auftrage des Komitès zur Vorbereitung des deutsch-schwedischen Handelsvertrags

von **Frieda M. Hollenbach.**

Brosch. 4 Bogen. 8°. Ord. M. 1.20, bar m. 33 1/3 %, à cond. 25 %.

Berlin.

Liebeit & Thiesen.

VERLAG VON VEIT & COMP. IN LEIPZIG.

Ⓩ

— Soeben erschien: —

Der

Stand unserer Kenntnisse vom fossilen Menschen

von

Dr. Wilhelm Branca,

o. ö. Professor für Geologie und Paläontologie an der Universität Berlin, Geheimer Bergrat.

Mit zahlreichen Abbildungen.

Lex.-8°. Geh. 2 M. 50 Ⓝ; geb. in Ganzleinen 3 M. 50 Ⓝ.

Freiexemplare 13/12.

Der o. Professor der Geologie und Paläontologie der Berliner Universität, Mitglied der königl. Akademie der Wissenschaften, führt den Nachweis,

dass für den Glaubenssatz des Monismus, dass uns die ganze Ahnenreihe des Menschen lückenlos bekannt sei, der Beweis noch nicht erbracht ist,

und nimmt Stellung zu dem herrschenden naturwissenschaftlichen Glauben,

dass alles Leben auf der Erde sich aus einer einzigen Art lebenden Urschleimes entwickelt habe.

Wir lenken die Aufmerksamkeit auf diese hochbedeutsame Schrift, die in weitesten Kreisen Aufsehen erregen wird, da augenblicklich die monistische Propaganda wieder ausserordentlich lebhaft ist.

Leipzig.

Veit & Comp.

2018